

B+M AKTUELL

**Brancheninformationen für die
steirischen BuchhändlerInnen und
VerlegerInnen**

Öffentlichkeitsarbeit

Mit der Hörfunkkampagne in der Antenne Steiermark, der Vorstellung steirischer Verlagswerke im 40 plus-Magazin und der Werbekampagne meinbuchhändler.at setzte die Fachgruppe 2019 gezielt Maßnahmen für Buchhandel und Verlag.

> S. 3

KNV-Insolvenz: Ausgleichsfonds

Mit dem Ausgleichsfonds werden durch die KNV-Insolvenz in Bedrängnis gebrachte Verlage unterstützt.

> S. 5

B

NEWSLETTER

Der Steirische Buchhandel
Lesevergnügen, ganz in Ihrer Nähe



Frankfurter Buchmesse

Die steirische Fachgruppe bat gemeinsam mit dem Land Steiermark am 16. Oktober zur traditionellen Green Hour auf der Buchmesse in Frankfurt.

> S. 2

Urheberrechtsseminar

Die VerlegerInnen profitierten im Dezember vom Expertenwissen von Mag. Rene Bogendorfer im Urheberrecht.

> S. 4

10 % USt. auf E-Books

Der Umsatzsteuererwartungserlass legt nun 10% Umsatzsteuer für elektronischen Publikationen fest und tritt 2020 in Kraft.

> S. 5



© Mathias Kniepeiss

Editorial

Liebe Mitglieder, das Jahr 2019 neigt sich langsam dem Ende zu. Weihnachten steht vor der Tür und die Suche nach den perfekten Geschenken sorgt für gut besuchte Geschäfte und volle Einkaufsstrassen. Auch heuer werden laut KMU Forschung Austria vor allem Bücher unter dem Christbaum liegen: 44 Prozent der SteirerInnen verschenken am Heiligen Abend am liebsten Unterhaltungslektüren, Sachbücher und Co. Damit das auch weiterhin so bleibt, legt die Fachgruppe der Buch- und Medienwirtschaft großen Wert auf Weiterbildung - so wurde beispielsweise erst Anfang Dezember das Seminar „Urheberrecht Grundlagen“ für Mitglieder abgehalten. Fortbildung, Erfahrungsaustausch und Networking standen auch auf der Frankfurter Buchmesse, die heuer aus steirischer Sicht unter dem Motto „Begegnung von Kunst und Wirtschaft“ abgehalten wurde, auf dem Programm. Ebenfalls ein Fixpunkt in jedem Jahr: Die Hörfunkaktion „Bilder im Kopf“, die auch 2019 wieder on Air ging. Wie in den letzten Jahren widmete sich die Antenne Steiermark auch heuer verstärkt dem Thema Buch. Wie Sie sehen, kann die Buch- und Medienwirtschaft auf ein gelungenes Jahr zurückblicken. Somit bleibt mir als Obfrau an dieser Stelle nur noch, Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen sowie Ihnen zu versichern, dass wir uns auch im neuen Jahrzehnt intensiv für Ihre Interessen einsetzen werden. In diesem Sinne: Prosit Neujahr!

Herzlichst, Ihre Beatrice Erker

BRANCHEN-STAKKATO

WKO on Tour Betriebsbesuche

→ Im Rahmen von „WKO on Tour“ nutzen wir die Möglichkeit mit Mitgliedern in den Regionen ins Gespräch zu kommen. Bei den Besuchen in den Betrieben, erfahren wir, welche Themen unsere Mitglieder gerade bewegen und wo die Interessenvertretung ansetzen kann. Haben Sie Interesse an einem Betriebsbesuch? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter 0316-601-539 oder buchhandel@wkstmk.at.



von oben nach unten: Büchereck Freidinger, Aflenz Kurort/
Buch Praßl Domittner, Gnas/ Weishaupt Verlag, Gnas/
Buchhandlung Karlon, Bruck/Mur © WKO

Frankfurter Buchmesse 2019



Landesrat Mag. Christopher Drexler, Fachgruppenobfrau
Mag.^a Beatrice Erker und Fachverbandsobmann KoR Friedrich
Hinterschweiger mit steirischen AutorInnen
© WKO Mag.^a Nadia El-Shabrawi-Ploder

Die Frankfurter Buchmesse fand dieses Jahr von 16. bis 20. Oktober mit Gastgeberland Norwegen statt. Die Messe stand aus steirischer Sicht unter dem Motto „Begegnung von Kunst und Wirtschaft“. Obfrau Mag.^a Beatrice Erker hat gemeinsam mit Landesrat Mag. Christopher Drexler, der mit vielen steirischen AutorInnen und JournalistInnen die Buchmesse besuchte, am Österreichstand zum Branchennetzwerken aufgerufen. Zahlreiche steirische Verlage waren auch 2019 wieder auf der internationalsten aller Buchmessen vertreten - die steirische Delegation konnte sich bei einem ausführlichen Verlagsrundgang ein Bild vom umfassenden Angebot der steirischen Verlage machen.

4. Steirischer Vorlesetag

2017 wurde der Steirische Vorlesetag ins Leben gerufen. Er ist ein wesentlicher Teil, der vom Land Steiermark begleiteten Offensive zur Sprach- und Leseförderung „Bücherheldinnen und Bücherhelden. Lesen mehr als Worte“ für Kinder von 0 bis 10 Jahren. Nach den beiden ersten Kapiteln in den Jahren 2017 und 2018 fand die Erfolgsgeschichte am 25. Mai 2019 mit dem 3. Steirischen Vorlesetag ihre Fortsetzung: An dutzenden, teils sehr „unkonventionellen“ Leseorten in der ganzen Steiermark fanden mehr als 100 kostenlose Veranstaltungen statt, die rund 5.000 Kinder und Erwachsene in den Bann des (Vor-) Lesens gezogen haben!

Save the Date 2020:

Am **16. Mai 2020** geht der 4. Steirische Vorlesetag wieder über die Bühne.

Weitere Infos zur Beteiligung am Vorlesetag, zu Werbemitteln und allen Rahmenbedingungen finden Sie unter den FAQs auf www.vorlesetag-steiermark.at.

BRANCHEN-STAKKATO

Öffentlichkeitsarbeit - gezielt für Buchhandel und Verlag

„Bilder im Kopf“ - Kampagne

Die „Bilder im Kopf“ gehen mit der Weihnachtsspotserie ins Finale 2019. **Die Kampagne geht aber auch im Jahr 2020 weiter.** Im ersten Sendezeitraum, rund um den Andersentag im April, werden wir uns intensiv mit dem Thema Kinderbuch auseinandersetzen. Im Juni 2019 wird wieder das „Urlaubsbuch“ auf Sendung gehen und im November und Dezember das Buchgeschenk zu Weihnachten eine große Rolle spielen. Die monatlichen Buchrezensionen in der **Antenne Hörbar** begleiten die Kampagne ebenso wie die **Hörbar-Plakataktion** und die regelmäßigen **redaktionellen Beiträge**. Die monatlich wechselnden Hörbar-Plakate stellen wir Ihnen gerne kostenlos zur Verfügung (Bestellung unter 0316-601-539 oder buchhandel@wkstmk.at). In den Sendezeiträumen im April, Juni und November/Dezember 2020 können Sie Werbepakete in Form von personalisierten Hörfunkspots in der Antenne Steiermark kaufen. Die Kosten für diese Werbepakete im Wert von rd. € 3.000,- brutto betragen durch Zuzahlung der Fachgruppe nur € 800,- brutto. Alle Infos und die Beiträge/Spots zum Nachhören finden Sie auf www.buchsteiermark.at.



Kampagne ebenso wie die **Hörbar-Plakataktion** und die regelmäßigen **redaktionellen Beiträge**. Die monatlich wechselnden Hörbar-Plakate stellen wir Ihnen gerne kostenlos zur Verfügung (Bestellung unter 0316-601-539 oder buchhandel@wkstmk.at). In den Sendezeiträumen im April, Juni und November/Dezember 2020 können Sie Werbepakete in Form von personalisierten Hörfunkspots in der Antenne Steiermark kaufen. Die Kosten für diese Werbepakete im Wert von rd. € 3.000,- brutto betragen durch Zuzahlung der Fachgruppe nur € 800,- brutto. Alle Infos und die Beiträge/Spots zum Nachhören finden Sie auf www.buchsteiermark.at.

Verlage präsentierten sich im 40plus-Magazin

Mit Unterstützung der steirischen Fachgruppe widmete sich das **Magazin „40plus“** Ende November der Vielfalt in der steirischen Verlagswelt und stellte **40 Neuerscheinungen** vor. Das Magazin „40plus“ hat eine Druckauflage von 30.000 Stück und wird über den „Standard“ (Samstagsausgabe) und „Die Presse“ (Sonntagsausgabe) in der Steiermark und im südlichen Burgenland verteilt. Die 40 Bücher wurden vom Magazin unter den LeserInnen verlost. Das Magazin zum Nachlesen finden Sie unter: www.40plus-magazin.com



© 40 plus Magazin

Werbe- und Imagekampagne „meinbuchhändler.at“

Der Fachverband der Buch- und Medienwirtschaft hat **meinbuchhändler.at** für die österreichischen BuchhändlerInnen erarbeitet. Mit der Streuung von speziellen Werbemitteln (Lesezeichen, Papiertüten, Plakate, Traubenzucker) soll



der Fokus verstärkt auf das Thema „Lesen“ gelenkt werden.

Benötigen Sie noch Werbemittel?

Bitte fordern Sie diese im Fachgruppenbüro unter 0316-601-539 oder M: buchhandel@wkstmk.at an!

Die Homepage „meinbuchhändler.at“ stellt eine Informationsplattform dar, auf der Konsumenten BuchhändlerInnen in ihrer Nähe suchen können. Zur besseren Präsenz Ihres Geschäftes warten Sie bitte Ihre Daten im Firmen A-Z der Wirtschaftskammer.

Unter folgendem Link finden Sie die Erläuterungen zur Wartung im Firmen A-Z: <https://tinyurl.com/urp2vfk>.



BRANCHEN-STAKKATO

Urheberrechtsseminar für Verlage

Für Verlage haben urheberrechtliche Fragen stets große Bedeutung. Das Urheberrecht regelt den gesamten Prozess von der Entstehung eines Werkes bis zu dessen Vermarktung. Im Rahmen unseres kürzlich veranstalteten Seminars konnten wir mit Hilfe unseres Urheberrechtsexperten der Wirtschaftskammer Österreich, Mag. René Bogendorfer, juristische Grundkenntnisse vermitteln. Aber auch anhand von konkreten Fallbeispielen bzw. praxisnahen Fragen der TeilnehmerInnen konnten viele Unklarheiten beseitigt werden.

Unterlagen zum Seminar erhalten Sie im Fachgruppenbüro: 0316-601-539 oder buchhandel@wkstmk.at

Förderungen

Die Qualifizierung Ihrer MitarbeiterInnen wird belohnt! Besuchen Sie branchenspezifische Kurse? Dann holen Sie sich Fördergelder im Rahmen unserer Aus- und Weiterbildungsförderung ab:

50 % der Nettokurskosten bis max. € 100,- pro TeilnehmerIn und max. € 200,- pro Jahr und Mitgliedsbetrieb bzw. Filiale werden gefördert. Den Förderantrag finden Sie auf www.buchsteiermark.at.

Buchpreise 2019

→ **Österreichischer Buchpreis:** „Als ich jung war“ von Norbert Gstrein (Carl Hanser Verlag) - Norbert Gstrein geht in seinem Roman „Als ich jung war“ der Frage nach, wie viel ein Mensch über die eigenen Abgründe wissen kann.

→ **Österreichischer Buchpreis Debüt:** „Vater unser“ von Angela Lehner (Hanser Berlin) - Eva Gruber erzählt in diesem Roman von ihrer Einlieferung in die psychiatrische Anstalt, von ihrem magersüchtigen Bruder, den sie dort findet, und ihrem Vater, den sie zusammen mit ihrem Bruder töten will.

→ **Deutscher Buchpreis:** „Herkunft“ von Saša Stanišić (Luchterhand) - Saša Stanišić erzählt in seinem autobiografischen Buch, wie er aus Bosnien nach Heidelberg kam und lernte Eichendorff, Hölderlin und die Alpen zu lieben.

→ **Schweizer Buchpreis:** „GRM-Brainfuck“ von Sibylle Berg (Kiepenheuer & Witsch) erzählt von vier Jugendlichen, die gegen einen totalitären Überwachungsstaat rebellieren.

Tipp



WKO Steiermark Vizepräsidentin
Mag.^a Gabriele Lechner
© Kanizaj

Das berühmte Buch

Frau Vizepräsidentin, welches Buch liegt aktuell auf ihrem Nachtkasterl?

Lechner: Der Roman „Wer Strafe verdient“ von einer meiner absoluten Lieblingsautorinnen Elizabeth George. Das 864-seitige Werk der US-amerikanischen Krimiautorin handelt von einem Mord in einem englischen Städtchen, wobei mich mehr die detailliert beschriebenen Persönlichkeiten der beiden Hauptprotagonisten fesseln als das Verbrechen selbst.

Welches Buch würden Sie den anderen UnternehmerInnen empfehlen?

Lechner: Auf jeden Fall „Becoming“ von Michelle Obama. Die ehemalige First Lady beschreibt darin ihre Rolle an der Seite vom mächtigsten Mann der Welt und wie es ihr gelang, sich dabei selbst treu zu bleiben. Ebenfalls empfehlenswert ist „Fish“, ein ungewöhnliches Motivationsbuch von Stephen C. Lundin, Harry Paul und John Christensen.

Wie wichtig ist das Lesen eines Buches in unserer zunehmend digitalen Welt für Sie?

Lechner: Ich halte das Lesen von analogen Bücher für enorm wichtig und unersetzbar. Sie lassen Abenteuer im Kopf entstehen und sorgen dafür, dass bedrucktes Papier Freude, Trauer, Glück oder Angst hervorrufen kann. Schon als Kind war es mein Traum, einen Verlag zu besitzen – allein wegen der Haptik und dem Geruch könnte ich niemals auf das „Erlebnis Buch“ verzichten.

Interview von Miriam Defregger, Steirische Wirtschaft

RECHT & STEUER

10 % USt. auf digitale Publikationen

Unsere langjährige Forderung wurde bereits Ende des Sommers im Nationalrat beschlossen. Die Mehrwertsteuer für eBooks und weitere digitale Publikationen wurde an jene für das gedruckte Buch angeglichen. Für die gesamte Buchbranche Österreichs bedeutet das eine enorme Verringerung des bürokratischen Aufwands. „Damit wurde unsere langjährige Forderung nach einer Steuerharmonisierung zwischen dem E-Book und dem gedruckten Buch umgesetzt“, so Fachverbandsobmann KoR Friedrich Hinterschweiger. Die Änderung tritt mit 01.01.2020 in Kraft.

Mehr zum Umsatzsteuererwartungserlass unter www.buchsteiermark.at.

KNV-Insolvenz: Zeitfracht Gruppe zahlt in Ausgleichsfonds ein

Der KNV-Ausgleichsfonds steht - € 210.000,00 warten darauf, verteilt zu werden. Damit unterstützt Zeitfracht kleinere Verlage (konzernunabhängige Verlage, deren Jahresumsatz 1,13 Millionen Euro nicht überschreitet), die durch die Insolvenz des heutigen Tochterunternehmens KNV Zeitfracht vor wirtschaftliche Herausforderungen gestellt wurden bzw. sich in akuter Existenznot befinden. Betroffene Verlage können ab sofort bis zum **30. Juni 2020** Ausgleichszahlungen beantragen (per Mail: ausgleichsfonds@boev.de). Ob und in welcher Höhe Geld ausgezahlt wird, hängt vom Einzelfall ab und wird unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Gesamtsituation des Verlags, der im Fonds verfügbaren Mittel sowie der Anzahl der Antragsteller festgelegt. Informationen unter <https://tinyurl.com/thevnr9>.

Kranken-Gruppenkrankenversicherung

Die soziale Absicherung der UnternehmerInnen ist nicht zuletzt aufgrund der klein- und mittelständischen Unternehmensstruktur ein wichtiges Thema. Es ist der



© zerocreatives/Westend61/picturedesk.com

WKO gelungen, mit der Wiener Städtischen Versicherung AG einen attraktiven privaten Krankenversicherungsvertrag abzuschließen. **Die Krankenversicherung gilt für alle Mitglieder der Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft, deren Gesellschafter und Dienstnehmer und deren jeweilige Angehörige** (Sonderklasse, Einbettzimmer und optionale Bausteine wie Privatarzt, Reiseschutz Ausland u.a.). Falls Sie Interesse an der Versicherung haben, wenden Sie sich bitte an den Versicherungsmakler oder -agenten Ihres Vertrauens, der Ihnen beim Abschluss gerne behilflich sein wird. Informationen unter <https://tinyurl.com/wdd8pk7>.

Verlagsverträge und AGB

Die Fachgruppe stellt Musterverträge für Verlage zur Verfügung. Die Muster für **AutorInnen-Verlagsvertrag** und **HerausgeberInnenvertrag** können im Fachgruppenbüro angefordert werden. Auch Muster für **Allgemeine Geschäftsbedingungen** können gerne angefordert werden. Kontakt: 0316-601-539 oder buchhandel@wkstmk.at.

Buchpreisbindungskanzlei

Die Beratung und Aufklärung über das Buchpreisbindungsgesetz ist die Haupttätigkeit der Preisbindungskanzlei. Für Ihre Anfragen steht Ihnen der Buchpreisbindungsexperte Dr. Bernhard Tonninger zur Verfügung. Nutzen Sie dieses für Sie kostenlose Service Ihrer Interessenvertretung!

Kontakt: Dr. Bernhard Tonninger, T: 01/218 44 40, M: tonninger@tsm-law.at, W: www.tsm-law.at

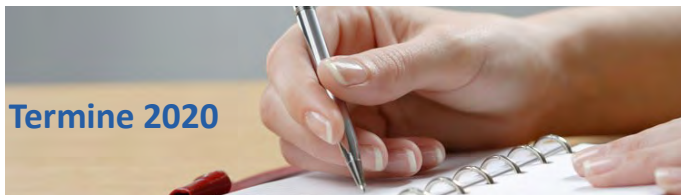


Die KNV-Insolvenz hat vielen kleineren Verlagen schwer zugesetzt. Mit dem nun eingerichteten Ausgleichsfonds der Zeitfracht-Gruppe können die betroffenen Verlage aufatmen.

Fachgruppenobfrau Mag.^a Beatrice Erker



KALENDARIUM



Termine 2020

© Gregor Schuster/Corbis

03.-05.03.

Wirtschaftskammerwahl Steiermark

www.wko.at/stmk/wahl



Selbstverständlich wählen.

05.-08.03.

Brüsseler Buchmesse, Brüssel

www.flb.be

10.-12.03.

London Book Fair, London

www.londonbookfair.co.uk

12.-15.03.

Leipziger Buchmesse, Leipzig

www.leipziger-buchmesse.de

20.-23.03.

Salon du livre de Paris, Paris

www.livreparis.com

30.03.-02.04.

Internationale Kinderbuchmesse, Bologna

www.bookfair.bolognafiere.it

23.04.

Welttag des Buches

25.-28.04.

Internationales Buchfestival, Budapest

www.bookfestival.hu

14.-17.05.

Book World Prague, Prag

www.bookworld.cz

14.-18.05.

Salone internazionale del libro Torino, Turin

www.salonelibro.it

16.05.

4. Steirischer Vorlesetag, Steiermark

www.vorlesetag-steiermark.at

16.06.

Lesenetzwerktag, Pädagogische Hochschule, Graz

[www.lesezentrum.at](http://www lesezentrum.at)

Die Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft wünscht Ihnen ein frohes Fest und ein erfolgreiches Jahr 2020!



© Christophe Papke/Westend61/picturedesk.com

Service & Kontakt



© Mathias Kniepeiss

Mag.ª Beatrice Erker

Obfrau



© Foto Manninger

Mag.ª Nadia El-Shabrawi-Ploder

Geschäftsführerin



© Foto Manninger

Silke Hirschböck

Assistentin



WKO Steiermark

Körblergasse 111-113

8010 Graz

T: 0316/601-539

F: 0316/601-500-539

M: buchhandel@wkstmk.at

W: www.buchsteiermark.at



Herausgeber:

Fachgruppe Buch- & Medienwirtschaft,

WKO Steiermark

Graz, Dezember 2019



SERVICE CENTER FÜR LESEFÖRDERUNG

Lesereisen Herbst 2019



Service und Förderung für BuchhändlerInnen

Das Service Center für Leseförderung, eine Einrichtung des Fachverbandes der Buch- & Medienwirtschaft der Wirtschaftskammer Österreich mit Kurator KoR Friedrich Hinterschweiger, dient österreichweit der Förderung der heimischen Buch- & Medienwirtschaft. In Zusammenarbeit mit den österreichischen BuchhändlerInnen, Verlagen und AutorInnen werden Lesungen/

Lesereisen von Kinder- und JugendbuchautorInnen in Schulen, Kindergärten, Buchhandlungen etc. organisiert und veranstaltet.

Leistungsbilanz Herbst 2019:

Im Herbst wurden bisher 148 Lesungen von 29 Buchhandlungen mit insgesamt 15 AutorInnen durchgeführt. Diese Lesungen fanden im Rahmen von 11 Lesetagen (35 Leseseinheiten) und 11 Lesereisen (113 Leseseinheiten) statt. Im Frühjahr

2020 werden wieder Fördergelder für Lesungen zur Verfügung stehen.

Förderungen:

Das Service Center und auch die steirische Fachgruppe der Buch- & Medienwirtschaft fördern diese Lesungen.

Weitere Informationen zu den Leseterminen und Förderrichtlinien finden Sie auf der Homepage:

www.buchsteiermark.at



A very big thank you!

Vielen Dank - es funktioniert immer alles reibungslos und unproblematisch.

Mag.^a Alexandra Ferstl, Moser Lehrmittel GmbH., Schulbuchhändlerin, Graz



Kurator: KoR Friedrich Hinterschweiger, Leiterin: Alexandra Pichler
Körblergasse 111-113, 8010 Graz, Tel. +43 (0)316 601 549, Fax +43 (0)316 601 1765
servicecenter.lesefoerderung@wkstmk.at, www.buchsteiermark.at



Service Center für Leseförderung **www.buchsteiermark.at**

Gastkommentar

Eine (Lese)Reise mit Christoph Mauz

Es gibt Strassn, sogt ma

„Es gibt Strassn sogt ma, die fian di direkt in de Sunn!“, hat der Autor Günter Brödl für die Rock and Roll Kunstfigur Kurt Ostbahn als Songtext geschrieben und, ohne den Alltag von Kinder- und JugendbuchautorInnen genauer zu kennen, hat der Günter Brödl wahre Worte gelassen ausgeschrieben, damit sie der Ostbahn mit unvergleichlichem Timbre singen kann. Der Sinatra hat auch ein unvergleichliches Timbre und singt im Lied „New York, New York“ von den „Vagabond Shoes“, die sich schon so danach sehnen sich wieder auf den Weg zu machen. Auch jener Herr Sinatra war kein Kinderbuchautor. Auch keine KinderbuchautorInnen waren zum Beispiel Big Bill Broonzy (Key to the Highway), Hank Williams (Ramblin' Man), Tracy Chapman (Fast Car) u. v. a.

Aber wenn ich an einem Lesetag, meistens sehr zeitig in der Früh ins Auto steige, oder am Bedarfshalt Furth/Göttweig den Zug erklimme, höre ich diese Lieder und freu mich, dass der abenteuerliche Alltag eines mittelständischen Autors so toll und so abenteuerlich ist und so virtuos besungen wird.

Lesereisen sind Abenteuer, die ich gerne suche. Der Ausgang ist immer ungewiss, sonst wäre es ja kein Abenteuer, aber der Autor muss tun, was der Autor tun muss und er tut es gerne. Die Fahrt findet meistens in den Sonnenaufgang statt, die Lieder stimmen mich auf den folgenden Vormittag ein und um die Stimme ein wenig anzuwärmen singe ich mit. Aus der Thermoskanne dampft schwarzer Tee (Friesenmischung!) und ich und mein Auto oder der Zug in dem ich sitze fahren unaufhaltsam der Schule entgegen, die oft in Kooperation mit einer der vielen engagierten Buchhandlungen, die es in Österreich gibt, auf mich wartet. Vor der Schule verstummt die Musik und ich öffne das Schultor. Ich bin am Ziel und suche lockeren Schrittes das Lehrerzimmer auf. Dort gibt es Kaffee und die letzten Instrukti-

onen, bevor das eigentliche Abenteuer beginnt. Angenehme Spannung macht sich in mir breit, meine Atemfrequenz steigt ein wenig, die leise Morricone Mundharmonika in meinem Kopf ignoriere ich geflissentlich und dann sitze ich endlich vor dem Publikum und dann geht es endlich los ...

Vier Stunden später (durchschnittlich) verlasse ich müde, aber sehr glücklich die Schule, die vielen

Fragen der SchülerInnen noch im Ohr. Ich habe vorgelesen, erzählt, Fragen beantwortet, „geschmähtandelt“ und für einige Lachtränen gesorgt. Ich wurde gelobt, ganz selten auch getadelt, vor allem, wenn ich angebotene Jause standhaft verweigert habe und sitze dann im Auto oder im Zug, die Musik läuft wieder und berufene Menschen singen mir von der Straße und vom Reisen vor und ich bin ein wenig verschnupft darüber, dass es am frühen Nachmittag keinen Sonnenuntergang gibt, in den man reiten könnte ...



Christoph Mauz
© Cornelia Hladej

Zur Person: Christoph Mauz (Hubert Christoph Hladej) ist gelernter Buchhändler, Verlagsmensch und Autor und lebt in Wien und Niederösterreich. Er schreibt mit Leidenschaft, Authentizität und viel Komik Kinderbücher. Sein erstes Buch „1:1 für Tscho“ wurde gleich in die Ehrenliste zum Österreichischen Kinderbuchpreis aufgenommen. Weitere Auszeichnungen und Preise folgten - mit „Lily träumt“ kam der Autor auf die Ehrenliste zum Kinderbuchpreis der Stadt Wien, erhielt das Miralobe-Stipendium der Republik für „Park-Sheriffs“, bekam den LeseOssi für „Die glorreichen Rüben, Rache-Bengel“ und gewann den Lesetopia Literaturpreis. Mit seinem 2. Platz im Jahr 2002 beim Preis der Leserstimmen hat sich bestätigt, dass Christoph Mauz zu den beliebtesten Vortragenden Österreichs gehört. 2016 wurde sein Kindermusical „Nicht mit mir, Herr Vampir!“ uraufgeführt. **Veröffentlichungen:** „Klappe! Action! Tscho“ (2014) „Panda vor“ (2016), „Selfie-Mania! Unglaubliche Geschichten von Tscho“ (2017), „Nachts, wenn sich Gespenster gruseln“ (2018)



© G&G Verlag

Infos: www.facebook.com/chmauz